

gedruckt am: 04.04.2025

**Bestandsname**

Schmialek, Bruno

**Bestandsbildung (Person)**

Schmialek, Bruno (1888-1963)

**Art des Bestandes**

Nachlass

**Tektonik**

Einzelbestände

**Umfang (laufende Meter)**

1,00

**Laufzeit**

1916 - 2010

**Inhalt**

Persönliche Unterlagen, Fotografien, Lehrtätigkeit, Werkverzeichnisse, Werkfotografien, Skizzenblöcke, Manuskripte, Gutachten, Veröffentlichungen, Ausstellungen, Zeitungsartikel, Korrespondenz

**Geschichte**

Im Jahr 1981 kam es zur ersten Kontaktaufnahme zwischen dem Deutschen Kunstarchiv und dem Sohn von Bruno Schmialek. Schon zu Beginn des nächsten Jahres übergab dieser dem Archiv einen Großteil des Nachlasses seines Vaters, unter anderem persönliche Unterlagen, Unterlagen zur Lehrtätigkeit, Aufzeichnungen, Ausstellungsunterlagen, Skizzenhefte und Korrespondenz. Bis heute folgten immer wieder kleinere Nachlieferungen, hauptsächlich mit Drucksachen, weiterer Korrespondenz, sowie Unterlagen zum Werkverzeichnis und zur Bibliographie Schmialeks. Der Bestand ist eine Dauerleihgabe an das Deutsche Kunstarchiv.

**Erschließung und Verzeichnung**

**Erschließungszustand**

verzeichnet

**Art der Erschließung**

Schreibmaschine

**Verzeichnungsschritt**

Erstverzeichnung

**Verwahrende Institution**

Nürnberg, Deutsches Kunstarchiv im Germanischen Nationalmuseum